



Gottesdienst »Anders feiern«



Mitarbeiterfest



Herzliche Einladung zu den Andachten und Gottesdiensten in der Passions- und Osterzeit

**Palmsonntag,
14. April** 10.00 Uhr Gemeinsamer ökumenischer Familiengottesdienst,
Andacht vor der Amanduskirche, Gang zur St. Josefskirche
Familiengottesdienst in der St. Josefskirche (Keller / Dr. Rabarijaona)

**Montag,
15. April** 19.30 Uhr Passionsandacht Amanduskirche (Keller)

**Dienstag,
16. April** 18.30 Uhr Passionsandacht Rehaklinik I (Prädikantin Baumann)
19.30 Uhr Passionsandacht Amanduskirche (Keller)

**Mittwoch,
17. April** 18.30 Uhr Passionsandacht Rehaklinik I (Prädikantin Baumann)
19.30 Uhr Passionsandacht Amanduskirche (Keller)

**Gründonnerstag,
18. April** 20.00 Uhr Nacht der verlöschenden Lichter (Keller), Amanduskirche

	<i>Johanneskirche Seeburg</i>	<i>Amanduskirche</i>	<i>Dietrich-Bonhoeffer-Haus</i>
--	-----------------------------------	----------------------	---------------------------------

Karfreitag, 19. April	09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Keller)	10.00 Uhr Gottesdienst mit Amanduskantorei und Abendmahl (Keller)	10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Schreiber)
----------------------------------	--------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------

Ostersonntag, 21. April		5.30 Uhr Ostermorgenfeier mit Abendmahl (Keller EJU)	
------------------------------------	--	---------------------------------------------------------------	--

	10.00 Uhr Festgottesdienst (Keller)	10.00 Uhr Festgottesdienst mit Amanduskantorei und Abendmahl (C. Maihöfer)	10.00 Uhr Anders Feiern mit Osterfrühstück (Schreiber)
--	-------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------

**Ostermontag,
22. April** 10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst Amanduskirche mit Taufen
(Karwounopoulos)
Kein Gottesdienst in Seeburg und im Dietrich-Bonhoeffer-Haus



Escape rooms – Gibt es einen Weg nach draußen?

Es knarzt und die Tür fällt ins Schloss. Der Ausgang ist verschlossen. Es gibt kein Entkommen. So beginnen die meisten Exit Games oder Abenteuer in einem Escape Room. Die Aufgabe besteht darin als Team nach Lösungen zu suchen, Rätsel zu lösen um am Ende die Tür in die Freiheit zu finden. Wer das geschafft hat, hat das Spiel gewonnen. Aber es geht gar nicht so sehr ums Gewinnen, sondern viel mehr um die gemeinsame Herausforderung und darum zusammen Aufgaben zu bewältigen.

Gerade Gruppen, Mitarbeiterteams oder Freundescliquen stellen sich diesen Herausforderungen. Diese Abenteuer gibt es auch etwas harmloser, aber nicht weniger spannend als Brettspielversion.

Doch was ist der Reiz daran? Es geht darum Rätsel zu lösen und miteinander spielerisch und kreativ Lösungen zu entdecken, die man sich vorher gar nicht vorstellen konnte.

Im echten Leben gibt es auch Escape Rooms; Situationen, in denen wir uns gefangen fühlen und gerne ausbrechen würden. Oder Fragen, vor denen wir stehen und gerne eine Lösung hätten.

Dann verschwindet schnell der spielerische Teil und es wird anstrengend. Aber wie komme ich da raus?

Im Spiel gibt es meistens einen bösen Gegenspieler, der die Situation absichtlich herbeiführt und Freude daran hat zu sehen,

wie die anderen sich abmühen. In Krisen sind Menschen schnell dabei Gott diese Rolle zuzuschreiben. Ein Gott, der weit weg ist und beobachtet, wie wir uns wohl so durchs Leben kämpfen.

Aber stimmt das? Wenn Jesus von Gott und sich redet, dann hört sich das ganz anders an. Er sagt von sich: »Ich bin der Weg.« Gott wartet nicht in einem Kontrollraum ab, bis wir die Probleme gelöst haben oder scheitern. Er ist da mitten im Escape Room meines Lebens. An ihm kann ich mich festhalten, er geht nicht weg, sondern hält das mit mir aus. Und mit ihm tun sich dann ganz neue Auswege auf. Türen öffnen sich, die vorher verschlossen waren.

Ostern ist eine dieser großen Türen, die Gott aufmacht. Aus der Traurigkeit zur Freude, aus dem Streit zur Versöhnung, aus dem Tod zum Leben.

Übrigens: In einem Escape Room spielen immer Teams, es ist kein Einzelspiel – so ist das auch im realen Leben, auch dort sind wir mit anderen Menschen unterwegs und wir brauchen ihre Hilfe und Perspektiven, um den Weg zu finden.

*Ihr Tobias Schreiber,
Jugendpfarrer und Pfarrer*



Gottesdienste in der Karwoche und an Ostern

Ökumenischer Familiengottesdienst zum Palmsonntag

Wie es in den letzten Jahren zur Tradition wurde, feiern wir den Palmsonntag mit einem ökumenischen Familiengottesdienst zusammen mit der Kinderkirche.

Wir kommen um 10.00 Uhr vor der Amanduskirche zu einer Andacht zusammen, singen Lieder und hören das Evangelium für den Palmsonntag. Dann machen wir uns mit dem Palmesel auf den Weg durch die Stadt zur St. Josefskirche und erinnern uns im Gottesdienst an die Passion Jesu.

Passionsandachten

Zu den Passionsandachten von Montag bis Mittwoch um 19.30 Uhr in der Amanduskirche laden wir ein. In den Andachten stehen die Bilder der Ausstellung »Passio« des Künstlers Wolfgang Dick ganz im Mittelpunkt. Wir gehen miteinander den Kreuzweg, den Leidensweg Jesu, und betrachten die Bilder des Künstlers.

Passionsandachten in der Reha-Klinik sind am Dienstag und Mittwoch um 18.30 Uhr im »Raum der Stille«.



*Kreuzigung
Wolfgang Dick*

Nacht der verlöschenden Lichter

Am Gründonnerstag, 18. April, laden wir die Gemeinde um 20.00 Uhr zu einem besonderen Gottesdienst in die Amanduskirche ein. Zusammen halten wir die »Nacht der verlöschenden Lichter«. In einem eindrucks-

vollen Anspiel wird die Situation Jesu am Gründonnerstagabend aufgegriffen.

Wenige Stunden nach dem Mahl im Garten Gethsemane am Ölberg kämpfte Jesus den schwersten Kampf eines Menschen: »Nicht mein Wille, sondern dein Wille geschehe.« In dieser Nacht fällt er in der Menschen Hände. Und als er ein einziges Mal die Hilfe seiner Freunde nötig hat, da verlassen sie ihn alle.

Auch bei uns werden an diesem Abend die zwölf Kerzen um das Christuslicht herum erlöschen, darum halten wir diesen Gottesdienst als die »Nacht der verlöschenden Lichter«.

Miteinander gehen wir von Gründonnerstag bis Ostern einen Weg des Lichtes. Am Karfreitag wird dann auch das Christuslicht erlöschen: Christus stirbt am Kreuz. Aber in der Osternacht, in der Auferstehung Jesu Christi, leuchtet sein Licht wieder. Wir laden Sie ein, diesen Weg mit uns zu gehen.

Karfreitag

Gottesdienste mit Abendmahl feiern wir am Karfreitag um 10.00 Uhr in der Amanduskirche und im Dietrich-Bonhoeffer-Haus, in der Johanneskirche ist der Karfreitagsgottesdienst um 9.00 Uhr.



*Kreuzigung
Wolfgang Dick*

Ostermorgenfeier

Mit der Ostermorgenfeier beginnt das Osterfest in der Amanduskirche. Es ist ein Gottesdienst an der Schwelle zum Licht. Die Ostergemeinde kommt um 5.30 Uhr am Osterfeuer vor der Amanduskirche zusammen.



Nach dem feierlichen Einzug in die Amanduskirche werden zuerst Texte aus dem Alten Testament gelesen und dann die Auferstehung Christi, Tauferinnerung und das Abendmahl gefeiert.

Zusammen mit dem Jugendwerk Bad Urach und einer Musikgruppe wird die Ostermorgenfeier gestaltet. Anschließend sind alle zum Osterfrühstück in der Amanduskirche eingeladen.

Ostern

Der Osterfestgottesdienst mit der Feier des Heiligen Abendmahls wird um 10.00 Uhr in der Amanduskirche gefeiert. Der Gottesdienst wird musikalisch von der Kantorei der Amanduskirche unter der Leitung von Armin Schidel



*Grablegung
Wolfgang Dick*

umrahmt. Ebenfalls um 10.00 Uhr sind die Osterfestgottesdienste im Dietrich-Bonhoefer-Haus »Anders feiern« mit Osterfrühstück und in der Johanneskirche Seeburg.

Am Ostermontag wird ein gemeinsamer Gottesdienst um 10.00 Uhr in der Amanduskirche gefeiert, mit Taufen von drei Kindern.

Hausabendmahlsfeiern

Es wird an eine gute Tradition und Möglichkeit erinnert: die Hausabendmahlsfeier für Gemeindeglieder, die nicht mehr das Haus verlassen können. Wenn Sie den Wunsch nach einer solchen Feier haben, wenden Sie sich bitte an das Gemeindebüro oder an Ihr zuständiges Pfarramt. Wir vereinbaren gerne einen Termin.

Ökumenisches Schöpfungslob

Gottesdienst im Grünen an der Kapelle Güterstein bei den Gütersteiner Wasserfällen am 4. Mai um 17.00 Uhr

Die Reihe der Andachten bei der Kapelle Güterstein beginnt wieder, immer am ersten Samstag der Monate Mai, Juni, Juli, September und Oktober.

Lassen Sie sich einladen zu einer kleinen Wanderung zur Kapelle, bei der Sie die wunderbare Schöpfung wahrnehmen und genießen können und am Ziel, beim Schöpfungslob, selbst zur Ruhe kommen.

Gottesdienst an Himmelfahrt im Maisental

Am 30. Mai, Christi Himmelfahrt, feiern wir einen Familiengottesdienst zusammen mit der Kinderkirche um 10.30 Uhr im Maisental beim Vereinsheim des Fanfarenzuges.

Der Posaunenchor umrahmt den Gottesdienst für Jung und Alt musikalisch und sorgt anschließend für das bewährte Mittagessen – es wird gegrillt.

Nachmittags bietet die Kinderkirche Spiele mit Spaß und Bewegung an.





Stunde der Kirchenmusik

Samstag, 27. April um 20.00 Uhr
Maulbronner Kammerchor



Werke von Felix Mendelssohn-Bartholdy,
Ralph Vaughan Williams, Wolfram Buchen-
berg, Walter Furrer und John Cage

Leitung: Benjamin Hartmann

Samstag, 18. Mai um 20.00 Uhr
Collegium Vocale Reutlingen



Musikalische Raritäten des 16. und 17. Jahr-
hunderts aus England, Italien und
Deutschland

Leitung: Gerald Pomranz

Orgelmusik zur Marktzeit

Ab dem 4. Mai ist wieder jeden Samstag um
11.00 Uhr die Orgelmusik zur Marktzeit in der
Amanduskirche.

Ein buntes Programm durch alle Epochen
der Orgelmusik wird von Kantor Armin Schidel
auf der Chororgel gespielt. Das Konzert

beginnt immer mit einem zum Kirchenjahr
passenden Choral.

Der Eintritt ist frei – eine Spende für die
Erhaltung der Orgel der Amanduskirche ist
erwünscht.

Orgelfahrt mit Gartenbesichtigung

Am Samstag den 13. April findet eine Orgel-
fahrt nach Rottenburg statt. Die Orgelführung
erfolgt durch den Domorganisten
Prof. Ruben Sturm.

Anschließend besteht die Möglichkeit
zum Mittagessen im Hofgut »Schwärzloch«
in Tübingen. Der zweite Höhepunkt dieser
Fahrt ist der Besuch des Gartens von
Prof. Doschka in Rottenburg-Dettingen,
ausgezeichnet als schönster Privatgarten
Deutschlands.

Ablauf der Orgelfahrt:

08.45 Uhr Abfahrt am Busbahnhof in
Bad Urach

10.00 Uhr Orgelführung im Rottenburger
Dom durch Prof. Ruben Sturm

12.30 Uhr Mittagessen in Schwärzloch

15.00 Uhr Führung durch den Garten von
Prof. Doschka in Rottenburg-Dettingen

ca. 18.00 Uhr Rückkehr nach Bad Urach

Anmeldung bis Montag, 8. April im
Gemeindebüro Telefon 07125-948710

Fahrpreis einschließlich Orgelführung
ca. 20 Euro, richtet sich nach der Teilnehmer-
zahl – je mehr mitfahren, desto billiger.
Eintrittspreis in den Garten 10 Euro (für uns
ermäßigt statt 16 Euro)

Veranstalter:

»Verein zur Förderung der Kirchenmusik
an der Amanduskirche Bad Urach e.V.«

Auskunft: M. Schmelz, Telefon 071 25 - 49 46



Seniorenachmittage

Zu den Nachmittagen für Senioren in unserer Kirchengemeinde Bad Urach und Seeburg laden wir ganz herzlich ein:

Seeburg – Gemeindenachmittag

um 14.30 Uhr im Pfarrhaus Seeburg

Dienstag, 2. April

»Passionsbilder von Sieger Köder«

Dienstag, 7. Mai

»Konfirmation – wie war das damals?«

Bad Urach – Kaffeenachmittag

um 14.30 Uhr im Karl-Hartenstein-Haus

Dienstag, 9. April

»Passionsbilder von Sieger Köder«

Dienstag, 14. Mai

»Konfirmation – wie war das damals?«

Frauenkreis

15.00 Uhr im Karl-Hartenstein-Haus
Jahresthema: Die Perlen des Glaubens

Donnerstag, 25. April

Perlen des Glaubens:
»Ich-Perle und Tauf-Perle«

Donnerstag, 23. Mai

Lebensbild: »Florence Nightingale –
The Lady with the lamp«

Gemeinschaft erleben beim Mittagessen

Mittwochs um 12.00 Uhr Delphaus

3. April und 8. Mai

Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich
im katholischen Pfarrbüro Tel. 07125-946750

Unkostenbeitrag 5,00 €

Offener Abend

um 19.00 Uhr im Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Dienstag, 16. April

Wir nehmen teil an der Passionsandacht um
19.30 Uhr in der Amanduskirche.

Dienstag, 21. Mai

»Dass der Wein erfreut des Menschen Herz –
der Wein in der Bibel« Psalm 104

Besuchsdienst

Die Besuchsdienstgruppe trifft sich zum
Austausch am 16. Mai um 19.00 Uhr im
Dekanatssaal.

Frauengesprächsgruppe

um 19.30 Uhr im Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Donnerstag, 11. April

»10 Gebote – vom Gesetz des Moses zu den
Weisungen Jesu«

Donnerstag, 9. Mai

»Liebe, ein unfassbares Geheimnis«

Gebet für die Stadt

jeden 2. Montag im Monat um 19.00 Uhr
Württembergischen Christusbund,
Lange Straße 25



Konfirmation 2019

Fast ein Jahr ist es her, dass die Konfirmandinnen und Konfirmanden unter der Leitung von Pfarrer Wilhelm Keller und Jugendreferent Martin Karle zur Vorkonfirmandenfreizeit aufbrachen.

Es folgten viele gemeinsame Aktionen, wie zum Beispiel der Konfi-Samstag oder der Konfi-Tag. Viele waren auch als Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei der Kinderbibelwoche in den Herbstferien dabei. Und natürlich nicht zuletzt der Konfirmandenunterricht, in dem wir uns eingehend mit dem christlichen Glauben beschäftigten.

Wie die Zeit vergeht... am 5. Mai feiern wir den Festgottesdienst zur Konfirmation in Seeburg und am 12. Mai in der Amanduskirche. 17 junge Menschen sagen Ja zu ihrem Glauben. Wir freuen uns mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden, wünschen uns allen einen schönen Gottesdienst und den Eltern eine gesegnete Vorbereitung.

Vorabendfeier

Herzliche Einladung zur Vorabendfeier mit Bericht vom Konfirmandenjahr und Abendmahl am Samstag, 11. Mai um 18.30 Uhr ins Dietrich-Bonhoeffer-Haus.

Konfirmation am 5. Mai um 10.00 Uhr in der Johanneskirche Seeburg

Johanna Adam

Anne Bahnmüller

Konfirmation am 12. Mai um 10.00 Uhr in der Amanduskirche

Sam Arnold

Sanny Bauer

Sarah Bauer

Simon Bay

Julian Endele

Alina Friesch

Janis Gollmer

Laura Haas

Julia Jasch

Deborah Kächele

Lucas Knecht

Jonas Rau

Xenia Sautter

Amelie Scheu

Alena Schofer





Vorkonfirmandenfreizeit

**vom 16. bis 21. Juni 2019
auf dem H"ochsten/Illmensee**

In der Bad Uracher Kirchengemeinde beginnt die Konfirmandenzeit mit einer gemeinsamen Freizeit. Das Ferienhaus Glash"utte liegt auf dem H"ochsten, einer idyllischen, bergigen Landschaft, ganz in der N"ahе vom Illmensee. Von dort aus ist auch der Bodensee schnell zu erreichen. Die Gegend m"ochten wir auch mit dem Fahrrad erkunden.

Die Konfirmanden sind in Zimmern mit 4-6 Betten untergebracht, wer m"ochte, kann auch im Zelt "ubernachten.

Auf dem Programm der Freizeit stehen:

- gegenseitiges Kennenlernen und Vertrauen aufbauen,
- Einf"uhrung in den Konfirmandenunterricht,
- thematische Einheiten und kunterbunte Abende,
- gemeinsame Unternehmungen,
- Spiel, Spa" und Spannung.



Die Vorkonfirmandenfreizeit dient in erster Linie dazu, dass alle sich gut kennen lernen und miteinander Gemeinschaft erleben. Diese Gemeinschaft soll Fundament und Heimat sein f"ur das ganze Konfirmandenjahr. Deshalb ist es sehr wichtig, dass alle an der Freizeit teilnehmen.

Die Kosten f"ur die Freizeit sind kein Hinderungsgrund, es ist ein Zuschuss je nach Bedarf m"oglich.

Wir w"unschen uns mit der Vorkonfirmandenfreizeit einen guten Einstieg in das Konfirmandenjahr. Im Namen der Kirchengemeinde Bad Urach laden herzlich ein

*Das Mitarbeiterteam, der Jugendreferent
Martin Karle und Pfarrer Tobias Schreiber*





Stufen des Lebens

**»Ob Vertrauen sich lohnt«
Abraham zwischen Angst und Vertrauen**



Kennen Sie dieses Ringen um Vertrauen? Das Tauziehen zwischen Vertrauen und Misstrauen oder gar Kontrolle? Wünschen Sie sich nicht auch die Weite des Vertrauens? Wie können wir aus den Bindungen des Misstrauens heraus in den weiten Raum des Vertrauens kommen?

Lassen Sie sich mit hineinnehmen in die Lebensgeschichte des Abraham und das Geheimnis des Vertrauens. Wir möchten Sie herzlich dazu einladen.

Die Kurseinheit zu diesem Thema umfasst vier Gesprächsrunden:

Jeweils dienstags von 20.00 bis 21.45 Uhr im Karl-Hartenstein-Haus,
7. Mai, 14. Mai, 21. Mai, 28. Mai.

Auf die Begegnung mit Ihnen freuen sich Christa Hayer, Beate Hils und Johanna Kappus

Informationen und Anmeldung bei:

Johanna Kappus, Telefon 156967,
johanna-kappus@t-online.de

Christa Hayer, Telefon 155841
christa-hayer@t-online.de

Beate Hils, Telefon 7433
beateharr@gmail.com

Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde Bad Urach – Seeburg

Für Männer!

18. Mai 2019



Wanderung von Talheim auf den Kornbühl / Salmendinger Kapelle, Dreifürstenstein, Hirschkopf, Erdrutsch und wieder zurück nach Talheim.



Weitere Infos werden im Uracher bekannt gegeben!

Veranstalter: Evang. Kirchengemeinde Bad Urach und Seeburg

Kontaktadresse:
Eckart Schweizer
Ostendstraße 99, 72574 Bad Urach
Telefon 07125-8883
E-Mail: de.schweizer@web.de



**Ev. Jugend-
Familienwerk
Bad Urach**

Geschäftsstelle

Pfählerstraße 26, 72574 Bad Urach

Kontakt

Jugendreferent Martin Karle,
Telefon 07125-3093383
Email: martin.karle@elkw.de

Vorsitzender Ralph Kiedaisch,
Email: vorsitzender.eju@t-online.de

Ständige Gruppen

Mädchenjungschar Ichthys

(8 bis 13 Jahre)
Dienstag 17.30 bis 19.00 Uhr,
Karl-Hartenstein-Haus, Domino

Jungschar Echt Schaf

(7 bis 10 Jahre, gemischt)
Donnerstag 17.30 bis 19.00 Uhr
Karl-Hartenstein-Haus, Jungscharraum

Jugendkreis

(Jugendliche ab 13 Jahren)
Mittwoch 19.00 bis 21.00 Uhr
Karl-Hartenstein-Haus, Domino

Volleyball

Donnerstag 21.00 bis 22.30 Uhr
Kreissporthalle

Posaunenchor

Freitag 19.45 bis 21.45 Uhr
Chorprobe im Karl-Hartenstein-Haus
Weitere Infos unter:
www.posaunenchor-badurach.de

Unterm Regenbogen

(der familienfreundliche Sonntagstreff)
Die Familiengruppe trifft sich einmal im
Monat sonntags.

Infos unter Telefon 07125-408108 oder Email:
diana.frommel@t-online.de

Kindertreff und Bibelentdecker

Jeweils um 14.30 Uhr Kindertreff
(4 Jahre bis 1. Klasse)
und 15.30 Uhr Bibelentdecker
(ab 2. Klasse)
Dietrich-Bonhoeffer-Haus
13. April, 11. und 25. Mai

Ein sonniges Auszeit-Wochen- ende mit toller Gemeinschaft

Am letzten Februar-Wochenende fand unser diesjähriges Mitarbeiterwochenende in Münsingen statt. Mit einer Gruppe von 13 Mitarbeitenden machten wir es uns im dortigen CVJM-Haus gemütlich. Die Bedingungen waren perfekt. Dank Sonne und frühlingshaftem Wetter konnten wir auch das weitläufige Gelände für lustige Spontanaktionen nutzen.

Unser Wochenende stand ganz im Zeichen der diesjährigen Jahreslosung: »Suche Frieden und jage ihm nach« (Psalm 34,15). Durch Impulse, Gedanken und Aktionen wurde der Bibelvers mit Leben gefüllt und bekam für uns dadurch eine ganz persönliche und praktische Bedeutung. So entstanden





beispielsweise schöne Zweierbilder mit Friedensgesten, die zu einer Friedenskarte gestaltet und im Gottesdienst gegenseitig überreicht wurden. Wie wichtig tragfähige Gemeinschaft für den Frieden ist, konnten wir ganz praktisch erleben bei Spielen, die nur durch gutes Teamwork zum Erfolg führten.

Neben Spielen, leckerem Essen von Gerlinde, Impulsen, gemeinsamen Singrunden und viel Zeit zum gemeinsamen Rumalbern in unserer eigens eingerichteten Chillout-Lounge bekamen wir auch praktische Tipps für die Kinder- und Jugendarbeit. Von Michael Möck lernten wir am Samstagvormittag, was eine gute Andacht mit Bogenschießen zu tun hat und wie es gelingt, die beste Botschaft der Welt begeistert rüberzubringen.

Viel zu schnell ging unser schönes Auszeit-Wochenende zu Ende, aber das Gemeinschaftsgefühl und die Impulse wirken weiter.

Neuer Vorstand startet durch

Bei der Mitarbeiterversammlung des EJU wurde Anfang Dezember ein neuer Vorstand gewählt. Heike Rau und Simon Wolf, die sich nicht mehr zur Wahl stellten, danken wir auch an dieser Stelle noch einmal herzlich für ihren treuen Dienst und ihr großes Engagement im Vorstand.

Neu in den Vorstand gewählt wurden Lisa Polzfuß und Yannick Penka, die sich auch in der Mädchenjungschar Ichthys bzw. der

gemischten Jungschar Echt Schaf mit großem Einsatz einbringen. Diana Frommel, Leiterin der Familiengruppe »Unterm Regenbogen«, wirkt bereits seit einem Jahr im Vorstand mit und wurde nun ebenfalls für die dreijährige Amtszeit gewählt. Für weitere drei Jahre gewählt wurden Ivo Adam, Simon Frick, unsere Rechnerin Gisela Hummel und unser Vorsitzender Ralph Kiedaisch.

Als Vertreterin vom Kirchengemeinderat ist Andrea Schwenkel und als deren Vertretung Traudel Lorenz im Gremium dabei. Außerdem sind kraft Amtes der für Jugendarbeit zuständige Pfarrer Tobias Schreiber und Jugendreferent Martin Karle Teil des Vorstands.

Das Evang. Jugend- und Familienwerk (EJU) ist mit der Kinder- und Jugendarbeit der Kirchengemeinde Bad Urach und Seeburg beauftragt und verantwortet diese selbstständig im Auftrag der Kirchengemeinde. Der Vorstand hat als Leitungsgremium die Angebote der Kinder- und Jugendarbeit im Blick, hält den Kontakt zu den Mitarbeitenden der Gruppen und Projekte, initiiert bei Bedarf neue Angebote und macht auf dieser Basis die Jahresplanung fürs kommende Kalenderjahr.

Am 14. Februar hat der neu gewählte Vorstand mit einer konstituierenden Sitzung seine Arbeit aufgenommen. Allen Mitgliedern wünschen wir für ihr Wirken und alle Entscheidungen die Weisheit und den Segen Gottes.





Laurin goes weltwärts

Wer bin ich?

Mein Name ist Laurin Schmitz. Seitdem ich im Jahr 2013 auf der Vorkonfirmandenfreizeit war, ist das Evangelische Jugendwerk Bad Urach ein fester Bestandteil meines Lebens. Seit nun fünf Jahren leite ich jede Woche mit ein paar Freunden die Jungschar »echt Schaf«. Die alljährliche Vorkonfirmandenfreizeit, auf welche ich als Mitarbeiter gehe, ist für mich zu einem wahren Jahreshighlight geworden.



Auch für mich stellte sich die Frage, was ich nach dem Abitur machen will. Aufgrund meiner positiven Erfahrungen, welche ich im EJW sammeln konnte, kam in mir schon früh der Traum auf, in einer Organisation mit Kindern und Jugendlichen zu Arbeiten.

Was ist weltwärts?

Weltwärts ist ein Programm, welches im Jahre 2008 vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) ins Leben gerufen wurde. Die Freiwilligen zwischen 18 und 28 Jahren werden mithilfe von Weltwärts an Partnerorganisationen vermittelt. Das Ziel dieses Vereines ist, in einer globalisierten Welt Brücken zwischen Menschen unterschiedlicher Herkunft, unterschiedlicher Ansichten, Werte und Sprachen zu bauen.

Der Förderkreis:

Der Staat übernimmt bei dieser Form des entwicklungspolitischen Freiwilligendienstes 75% der anfallenden Kosten. Um die rest-

lichen 25% und somit 3000 € aufzutreiben, entstand die Idee des Förderkreises. Jeder Freiwillige, der an einem Weltwärtsprogramm teilnimmt, muss durch eine breite Öffentlichkeitsarbeit einen Spenderkreis aufbauen. Der Sinn dieses Spenderkreises ist es, die Idee des Freiwilligendienstes sowie die dabei gesammelten Erfahrungen mit möglichst vielen Menschen zu teilen.

Mein Projekt vor Ort:

Meine Stelle befindet sich in Cotonou, einer Stadt in Benin, welche ungefähr so groß wie Stuttgart ist. Die Organisation vor Ort ist Mitglied der Welpfadfinderorganisation (WOSM). Sie bietet sozial benachteiligten Kindern und Jugendlichen die Chance, in einem geregelten Umfeld zu lernen, zu spielen und gibt ihnen neue Hoffnung. Meine Aufgabe als Freiwilliger wird es sein, den Kindern außerschulische Aktivitäten anzubieten, sei es in einer Sport-AG oder in einer Spielgruppe, welche einer Jungschar ähneln könnte. Ich werde wie in einem normalen Beruf eine vierzigstündige Arbeitswoche haben.

Falls ich mit meinem kurzen Einblick Ihr Interesse geweckt habe und sie mehr erfahren möchten, können sie Kontakt mit mir aufnehmen: Mobil 01714726033, Mail laurin.schmitz@icloud.com

Allerdings bin ich auf Ihre Hilfe angewiesen. Schon mit einer kleinen Spende würden Sie, wie man so schön sagt, mich und »eine gute Sache« sehr unterstützen.

Informationen zur Überweisung:

Verwendungszweck: K3VNP

Kontoinhaber: VIA e.V., bei der Sparkasse Lüneburg

IBAN: DE79 2405 0110 0065 0887 83,

BIC: NOLADE21LGB

Sobald Sie eine Überweisung getätigt haben, was mich selbstverständlich sehr freuen würde, bekommen sie eine Spendenbescheinigung von VIA e.V. zugesendet.



Uracher Montagsgespräche zum Vaterunser



Im März haben die Uracher Montagsgespräche mit Prälat i.R. Paul Dieterich im Stift Urach begonnen. Das Vaterunser ist das Gebet, das die Welt und unser ganzes Leben umspannt. An den Abenden werden die einzelnen Bitten entfaltet. Die ersten drei Bitten bewahren uns davor, dass unser Beten sich nur um uns und unsere Wünsche dreht. Die drei Bitten der zweiten Hälfte des Gebets öffnen uns den Blick für das, was wir wirklich zum Leben brauchen.

Beginn der Abende ist jeweils um 19.30 Uhr. Der Eintritt ist frei. Sie können gerne ohne Voranmeldung kommen.

Hier die Themen im Überblick:

29. April: »Geheiligt werde dein Name«

27. Mai: »Dein Reich komme«

Einen Tag in die Stille gehen

Brauchen Sie Abstand zu Ihrem Alltag? Zeit, um zu sich selber und zu Gott zu finden? Vier Mal im Jahr lädt das Stift Urach an einem Sonntag zu einem Tag der Stille ein. Mit Übungen zur bewussten Körperwahrnehmung, Sitzen in der Stille, auf biblische Worte hören und sie im Herzen bewegen. Mittagessen im Schweigen. Der Tag klingt in einem Gottesdienst aus. Danach suchen wir beim Abendessen einen behutsamen Übergang aus dem Schweigen in den Alltag.

12. Mai von 9.45 – 19.00 Uhr

Kostenbeitrag (einschließlich Mahlzeiten):
52,50 Euro.

Eine schriftliche Anmeldung ist erforderlich:
www.stifturach.de, Mail: info@stifturach.de
Weitere Termine sind: 13. Oktober und
1. Dezember

Sing- und Bibelkreis

Singen und über Gott und die Welt reden! Die BruderhausDiakonie sucht Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für den Sing- und Bibelkreis.

Seit vielen Jahren gibt es bei der Behindertenhilfe der BruderhausDiakonie im Ermstal den Sing- und Bibelkreis. Dort treffen sich jeden Mittwochabend rund 20 Personen um gemeinsam zu Singen, gemeinsam auf eine Besinnung zu hören und gemeinsam über die Dinge des Lebens und Glaubens zu sprechen. Diese wöchentlichen Treffen sind für die Menschen mit Behinderungen ein ganz wichtiger Bestandteil im Leben. Gemeinschaft erleben, zusammen Singen und über Gott und die Welt reden darum geht es an diesen Abenden.

Bisher haben hauptamtlich Mitarbeitende der BruderhausDiakonie diese Gruppe angeleitet. Nun suchen wir Personen aus den Kirchengemeinden im Ermstal und Umgebung die Zeit und Freude an dieser Aufgabe haben. Dadurch wollen wir auch die Kontakte und die Zusammenarbeit mit den Kirchengemeinden stärken.

Das sind die Aufgaben:

Die Aufgabe der Mitarbeitenden ist die Vorbereitung, Organisation und Durchführung der wöchentlichen Treffen. Die Planung und Vorbereitung von Gottesdiensten in Zusammenarbeit mit den Kirchengemeinden (ca. 3-4 Gottesdienste pro Jahr).

Wen suchen wir?

Wir suchen Menschen, die sich gerne für andere einbringen und gerne auf andere zugehen. Wir suchen Menschen, die sich gerne über Gott und ihren Glauben aus-

bruderhaus **DIAKONIE**
Stiftung Gustav Werner und Haus am Berg



tauschen. Menschen, die gerne singen und vielleicht auch ein Instrument spielen.

Das bieten wir:

Wir suchen für diese Aufgabe 2-3 Personen, die bei uns mit einem kleinen Stellenanteil oder auf geringfügiger Basis angestellt sind. Es ist auch möglich, diese Tätigkeit auf Basis des freiwilligen Engagements gegen eine Aufwandsentschädigung zu machen.

Bei Interesse und für weitere Informationen melden Sie sich bitte bei:

Reiner Fritz, Telefon: 07123/888989,
reiner.fritz@bruderhausdieakonie.de

Liebe zählt!

**Gottesdienst
Anders Feiern
am 17. Februar**



Herzlich Willkommen! Ein großes Herz deutete schon am Eingang auf das Thema hin: Liebe zählt! Der Gottesdienst war ganz auf Liebe und Beziehung ausgerichtet.



Katrin und Michael Möck berichteten von ihrer Ausbildung zur Ehesorge und zeigten ganz anschaulich, wie wir miteinander umgehen. Lassen wir die Brücke zu unseren Gegenüber herunter oder verschließen wir uns? Liebe zählte auch bei den folgenden Stationen. Kinder und Erwachsene konnten ein Armband als Erinnerung oder Geschenk basteln, eine Herzenskarte an einen geliebten Menschen schreiben, beim Fotoshooting neue Bekanntschaften machen oder den eigenen Lieblingsplatz in Urach anpinnen. Neben dem passenden Kinderlied »Komm, wir wollen Freunde sein« gestalteten Musiker aus der Jugendkirche den Gottesdienst mit. Das Dietrich-Bonhoeffer-Haus war bis auf den letzten Platz gefüllt und es war überwältigend, dass etwa 70 Erwachsene jeden Alters und 30 Kinder miteinander Gottesdienst gefeiert haben.

Beim gemeinsamen Mittagessen und Kaffee trinken gab es viele Möglichkeiten zum Gespräch. Wir freuen uns über das Interesse am Anders Feiern Gottesdienst in Urach und darüber hinaus.

Vielen Dank an alle, die sich auf ganz unterschiedliche Weise beteiligt haben!

Herzliche Einladung zum nächsten Anders Feiern Gottesdienst am Ostersonntag um 10.00 Uhr mit anschließendem Brunch.



Aus unseren Familien



Bestattungen in Bad Urach

- 11.01.19 Gisela Egeler, 92 Jahre, Dortmund
15.01.19 Marta Premstaller geb. Munz, 88 Jahre, zuletzt Dettingen
17.01.19 Ruth Dreher geb. Feldmann, 83 Jahre, Bad Urach
22.01.19 Hermann Fecht, 89 Jahre, Bad Urach
24.01.19 Gisela Ohrtmann geb. Mesic, 84 Jahre, zuletzt Metzingen
25.01.19 Lothar May, 61 Jahre, Bad Urach
30.01.19 Hermann Hammley, 85 Jahre, Bad Urach
07.02.19 Ingeburg Hess, 82 Jahre, Bad Urach
21.02.19 Gertrud Kleebauer, 93 Jahre, Bad Urach
22.02.19 Rudolf Gerstenmaier, 87 Jahre, Bad Urach
27.02.19 Wolfgang Schmidt, 90 Jahre, Bad Urach
04.03.19 Walter Röckle, 91 Jahre, Bad Urach
05.03.19 Herta Neizel geb. Schmidt, 88 Jahre, Bad Urach

Bestattungen in Münsingen

- 02.02.19 Roland Götz, 52 Jahre, Bad Urach



Impressum

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe 30. April 2019

Herausgeber

Evangelische Gesamtkirchengemeinde Bad Urach und Seeburg

Verantwortlich

Pfarrer Wilhelm Keller, Silberweg 2, 72574 Bad Urach
Telefon 0 71 25 - 7 03 76, Fax 0 71 25 - 94 87 40
Email: gemeindebuero.badurach@elkw.de

Konten

Evangelische Kirchenpflege, Gabriel-Biel-Platz 2, 72574 Bad Urach
Kreissparkasse Bad Urach,
IBAN DE07 6405 0000 0000 3003 84 · BIC SOLADES1REU
Volksbank Metzingen - Bad Urach,
IBAN DE79 6409 1200 0031 0000 37 · BIC GENODES1MTZ

Satz und Druck

Druck & Media GmbH, Esslingen-Berkheim, Telefon 0711 - 34 59 60 - 0